

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

195 (19.7.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 195.

Erstes Blatt.

Sonntag den 19. Juli

1885.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 22765. Das Melbewesen betreffend.

Wir bringen wiederholt zur Kenntniß des Publikums, daß, da zur Zeit des Dienstbotens und Wohnungswechsels zahlreiche Anzeigen Seitens des Publikums bei der Polizeibehörde zu erstatten sind, im Interesse der zur Anmeldung Verpflichteten die Einrichtung getroffen worden ist, daß die Anzeigen über erfolgten Wohnungswechsel innerhalb der Stadt auch auf den Stationen gemacht werden können. Alle übrigen Anzeigen, besonders auch die Wohnungsanzeige solcher Personen, die erst in die Stadt ziehen oder von hier wegziehen, sind nach wie vor auf dem Passbüro des Bezirksamts selbst zu machen.

Auf den Stationen wird eine Liste aufgelegt werden, in welche Jeder, der eine Anzeige über Wohnungswechsel innerhalb der Stadt machen will, nach Abgabe der ausgefüllten Wohnungsveränderungsmappe seinen Namen einzutragen hat, andernfalls hinterher die Angabe, die Anmeldung sei erfolgt, nicht berücksichtigt werden könnte.

Karlsruhe, den 7. Juli 1885.

Großh. Bezirksamt.

Dr. v. Babo.

Aufgebot.

Nr. 14902. Daniel Schloß in London, vertreten durch Georg Schloß in Frankfurt a. M., hat das Aufgebot des 4% bad. 100 Thaler Loose Serie 2127 Nr. 106333 nebst Coupon und Talon, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Freitag den 13. Oktober 1886, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzu legen, wibrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, 9. Juli 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

3.2.

Aufgebot.

Nr. 15546. Der Rechtsanwalt und Notar Justizrat Dr. Brück von Wiesbaden hat namens der Institutsvorsteherin Fräulein Amalie Helene Ader von da das Aufgebot der Obligationen nebst Coupons und Talons des Großh. Bad. Eisenbahnprämienanlehens vom Jahr 1867 über je 100 Thaler Serie 1530 Nr. 76467, Serie 1530 Nr. 76468 und Serie 893 Nr. 44623, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens in dem auf

Freitag den 13. Oktober 1886, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst — 1. Stock, Zimmer Nr. 1 — anberaumten Aufgebotstermine ihre Rechte anzumelden und die Urkunden vorzu legen, wibrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, 9. Juli 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

3.2.

Bekanntmachung.

Nr. 3843 Die Zustellung der Ausmusterungs-, Ersatzreserve- und Loosungsscheine betreffend.

Diejenigen Militärpflichtigen, welche bei der diesjährigen Generalmusterung für den Stadtbezirk Karlsruhe sich gestellt haben, werden aufgefordert, ihre Ausmusterungs-, Ersatzreserve- und Loosungsscheine auf dem Geschäftszimmer Nr. 17 des Rathhauses (Eingang von der Zähringerstraße, Lit. H.) innerhalb 8 Tagen gegen Rückgabe der etwa noch in ihrem Besitz befindlichen Loosungsscheine abzuholen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

3.2.

Dankagung.

Nach einer testamentarischen Bestimmung des Herrn Privatier Johann Neese hier erhalten wir ein Legat von Zwei Hundert Mark, wofür wir in ehrendem Andenken an den Verstorbenen hiermit unsern aufrichtigen Dank aussprechen.

Der Vorstand des Elisabethen-Vereins.

Badischer Frauenverein.

Nach §. 21 der Statuten werden die Mitglieder jeder Abtheilung jährlich zu einer Abtheilungsversammlung berufen, um Mittheilungen des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit entgegenzunehmen und zu besprechen, sowie auch die Vorstandswahlen vorzunehmen.

Zu diesem Zwecke werden die geehrten Mitglieder, welche inhaltlich des Mitgliederzeichnisses sich für eine bestimmte Abtheilung erklärt haben, freundlichst eingeladen, zur Versammlung zu erscheinen, welche am

Montag den 20. d. Mts., Nachmittags,

im Schloßhau (Herrenstraße Nr. 45) und zwar für die

Abtheilung I. um 3 Uhr,

II. " 3 1/2 "

Abtheilung III. um 4 Uhr,

IV. " 4 1/2 "

stattfinden wird.

Es wird um möglichst zahlreiche Betheiligung gebeten.

Karlsruhe, den 16. Juli 1885.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

21. Montag den 20. Juli, Abends 7 1/2 Uhr,

Übung der Signale.

Abmarsch vom Linkenheimerthor. Kleidung: Jacke (ohne Gurte) und Mütze.

Das Commando.

Doering.

C. Schwindt.

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen.

22. Montag den 20. d. Mts., Vormittags 8 Uhr beginnend, werden in dem Versteigerungsraum der diesseitigen Stelle, Eingang bei der Bärterbütte am Eitlinger Wegübergang, die im II. Quartal 1884 eingelieferten herrenlosen Reisegegenstände und Frachtgüter, sowie eine Partie Abfallholz, in Lose eingetheilt, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. Juli 1885.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahn-
Magazine.

Bekanntmachung.

22. Der Milchbedarf im Tiergarten, ca. 3000 Liter jährlich, soll im Soumissionswege vergeben werden.

Angebote wollen bis zum Montag den 20. Juli, Vormittags 11 Uhr, im Rathhaus, Zimmer Nr. 50, eingereicht werden, wofelbst auch die Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 14. Juli 1885.

Stadtgartenkommission.

Zu vermieten sogleich:

Douglasstraße 4 der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Veranda und Zugehör. Zu erfragen Hirschstraße 5 im 3. Stock. *3.3.

2.1.

Fabrnißversteigerung. Dienstag den 21. Juli l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Marienstrasse 31, im 2. Stock, folgende Fabrniße, als: Wekzeug, Chiffonniere, Kommoden, verschiedene Tische, 1 Fauteuil, Etähle, 2 Betten mit Rohhaarmatrazen, Nachttische, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Schäfte, Küchengeräte, Glaswaaren, Bilder, Spiegel und sonst verschiedene Gegenstände, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 18. Juli 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.



Große Cigarren-Versteigerung.

Montag den 20. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wird im Auftrage **Zirkel 24** ein noch gut fortirtes Cigarren-Lager — bis zu den feinsten Sorten — gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Es kommen zum Ausgebot: ca. 40 Mille Cigarren (Bremer, Hamburger etc.). Es ladet zu dieser Auktion ein

B. Rosmann, Auktionator.

3.2.

Beiertheim.

Pflasterarbeit - Vergebung.

2.1. Die Gemeinde Beiertheim vergibt die Herstellung eines Straßenpflasters nebst Dohlenlegung von circa 150 q Meter im Submissionewege. Angebote mit Preis pro q Meter wolle man bis längstens **Samstag den 25. Juli d. J.** auf dem Rathhause dahier abgeben, allwo die Bedingungen und der Plan eingesehen werden können.
Beiertheim, den 16. Juli 1885.
Bürgermeisteramt.
Braun.
vdt. Weber, Rathschreiber.

Versteigerungs - Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am **Montag den 20. d. Mts.,** Mittags 3 Uhr, in dem Pfandlocal, Bähringerstrasse 44 hier, folgende Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:
1 rotbe Blüschgarnitur und 1 grau überzogenes Kanapee.
Karlsruhe, den 16. Juli 1885.
Der Vollstreckungsbeamte:
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Beiertheim.

Acker-Versteigerung.

Mit obervormundschaftlicher Ermächtigung wird das den + Cypria! Martins Kindern von hier zugehörnde Grundstück am **Mittwoch den 29. Juli d. J.,** Nachmittags 4 Uhr, auf dem Rathhause in Beiertheim zu Eigentum versteigert.
L.B.Nr. 1848. 13 Ar 26 Meter Acker in den Forlenädern, einerseits Heinrich Fels, Bierbrauer in Karlsruhe, andererseits Anton Weber II. Kinder, Anschlag. 2210 A.
Beiertheim, den 12. Juli 1885.
Bürgermeisteramt.
Braun.
vdt. F. Weber, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstrasse 18 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf den 23. Juli oder Oktober zu vermieten.
* Augartenstrasse 23 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
* Durlacherstrasse 28 ist auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, zu vermieten.
* Erbprinzenstrasse 23 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderbaues.
* Kaiserstrasse 37 ist eine Wohnung, parterre, von 3 Zimmern nebst Zugehör um 200 M. per 23. Oktober zu vermieten.
* 6.6. Kaiserstrasse 69, zwei Treppen hoch, sind 2 Wohnungen nebst allem Zugehör zu vermieten. Zimmereinteilung nach Wahl.
* Kaiserstrasse 109 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern und nöthigem Zugehör Wegzugs halber sofort oder später zu vermieten. Näheres in der Lederhandlung.

2.1. Ein schönes, großes Zimmer nebst Küche und Speicher ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstrasse 73.

Schützenstrasse 90

ist der 2. Stock von 3 nach der Straße gehenden Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 3.1.

— **Mühlburg.** Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen sogleich oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

Zu vermieten in Gernsbach im Murgthal.

3.2. Eine Wohnung von 6 großen Zimmern, 3 Mansarden, Garten etc., in der schönsten Lage außerhalb der Stadt, ist auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Laden am Marktplatz mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

4.3. Der Laden meines Hauses, in welchem ein Cigarren- und Tabak-Geschäft betrieben wird, ist zu vermieten.

J. Schnappinger,
Kaiserstrasse 122.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. **Der 23. Oktober** oder auch etwas früher suche ich eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör in der Gillingers-, Kriegstrasse oder sonst angenehmer Lage diesiger Stadt für eine kleine Familie von auswärts. Anträge erbittet **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau Blumenstr. 4.

2.1. Gesucht wird auf 23. Oktober oder früher eine Wohnung von ungefähr 6 Zimmern mit Zugehör, Stallung im Hause selbst oder in der Nähe nachweisbar. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. K. 45 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör wird von einer ordnungsliebenden Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre A. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten

*3.3. Schützenstrasse 38 ist im 4. Stock rechts ein gut möbirtes Zimmer an zwei Herren zu vermieten.

2.2. Zwei ineinandergehende, gut möbirtes Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später an einen Herrn zu vermieten: Akademiestrasse 32 im 1. Stock.

*2.2. Kronenstrasse 32 ist ein hübsch möbirtes Parterrezimmer mit anstößendem Schlafkabinett und besonderem Eingang zu vermieten, event. sogleich. Näheres im Laden.

*2.1. Werderstrasse 53 sind zwei gut möbirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

Herrenstrasse 18, nahe der Kaiserstrasse, ist ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

— **Waldbornstrasse 47** ist ein hübsch möbirtes, nach der Straße gehendes, zweifensstriges Zimmer sofort zu vermieten.

* Kaiserstrasse 113 ist ein schönes, freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. August an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen drei Stiegen hoch links.

* Herrenstrasse 62 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer mit 2 Fenstern und sehr schöner Aussicht auf 1. August an 1- oder 2 solide Herren zu vermieten.

* Kronenstrasse 45 sind im 2. Stock zwei schön möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*3.1. Scheffelstrasse 34 ist ein schön möbirtes Parterrezimmer alsbald zu vermieten.

* Erbprinzenstrasse 19, gegenüber dem kathol. Kirchenplatz, eine Treppe hoch, ist ein sehr freundliches, gut möbirtes Zimmer, mit 1 Fenster auf die Straße gehend und mit besonderem Eingang, auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Gartenstrasse 8 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein älteres Ehepaar (Angestellter) ohne Kinder sucht auf 15. August zwei einfach möblierte Zimmer in gesunder Lage, am liebsten am Schlossplatz, womöglich mit gutem Mittagstisch. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gesucht auf 23. Oktober d. J.

4 geräumige Zimmer, womöglich parterre, Dienerzimmer, Stallung für 3-4 Pferde, Futtermagazin etc. Offerten werden unter M. 666 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Gesucht

ein großes, möbliertes Zimmer in der Nähe des Polytechnikums (nicht Südsite) für August und September. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für 2 Damen werden Pension und Wohnung in guter Familie und in der Nähe des Marktes gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Für vier Mann Einquartierung in der Zeit vom 8. - 13. August gutes **Unterkommen** im westlichen Stadtteil **gesucht.** Offerten mit Preisnotiz an das Kontor des Tagblattes unter F. K. erbeten.

Dienst-Anträge.

43. Mädchen, welche gut kochen können, finden vorzügliche Stellen per sofort und auf Michaeli durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau Blumenstraße 4.

Ein reinliches, williges Mädchen findet bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Kaiserstraße 14 b im 3. Stod.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 35, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

Köchinnen und Zimmermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 6.6

30000-35000 M. sind auf erste Hypothek gegen billigen Zinsfuß auszuleihen per sofort oder auch später. Anträge hierauf befördert unter N. A. das Kontor des Tagblattes. 2.2.

1000 Mark

werden gegen doppelte Sicherheit zu 6% Zins, auf 1/2 Jahr zurückzahlen, aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter K. 110 abzugeben.

Maler-Gehilfen.

* 4 bis 5 tüchtige Maler und Lüncher finden dauernde Beschäftigung bei **J. Umhof**, Wilhelmstraße 13, Karlsruhe.

Tüchtige Formner für Feinguss werden gesucht. Offerten unter Chiffre B. Z. 12 befördert das Kontor des Tagblattes. 6.6.

Hellner, mehrere, finden gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau Blumenstraße 4. 2.2

Tüchtiges weibl. Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei Frau **Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Hausbursche-Gesuch.

Ein stadtkundiger, fleißiger Hausbursche findet auf 1. August Stelle. Kaiserstraße 69.

Kaufrau-Gesuch.

Eine reinliche, fleißige Frau findet auf 1. August Stelle. Näheres Friedrichsplatz 7, C. Laden.

Kaufmännische Lehrstelle-Gesuch. * Ein junger Mann wünscht die Buchführung in einem kaufmännischen oder Fabrik-Comptoir zu erlernen. Gefl. Adressen bittet man mit der Aufschrift "Kaufmännische Lehrstelle" im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

— Für meine Musikalien-, Kunst- und Instrumentenhandlung suche ich unter günstigen Bedingungen einen

Lehrling,

welcher mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüstet ist.

Oscar Raffert, Kaiserstraße 114

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches als **Ladnerin** sehr gewandt und in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, sucht als **Stütze der Hausfrau** oder in einem **Ladengeschäft** Stelle, wobei weniger auf hohes Salair als auf gute Behandlung gesehen wird. Offerten befördert sub **Nr. 265 Rudolf Mosse** in Landau, Pfalz.

2.2. Ein gebildetes Fräulein von angenehmem Aeußern, der französischen Sprache mächtig, sucht in einem bessern Geschäft Stellung als **Ladnerin**. Näheres bei **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29.

*2.2. **Stroh- und Rohrstühle** werden billig und dauerhaft geflochten bei **Wittwe Vogel**, Durlacherstraße 85.

Wolle und Watte

werden zum Waschen und Schlumpfen angenommen; die Wolle wird auf große Blatt geschlumpft. **J. Buhl**, Luisenstraße 35.

Kanarienvogel.

Am Mittwoch Abend ist ein **ächter Harzer (Männchen)** mit geflecktem Gefieder entflohen. Der jetzige Besitzer wird höflichst ersucht, denselben gegen Belohnung **Kriegstraße 17** abzugeben.

Haus!

4.2. **Kaiserstraße**, zwischen der Adlerstraße und dem Marktplatz, ist ein älteres Haus mit großem Laden zu dem billigen Preis von **W. 40,000 zu verkaufen** durch **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132.

Haus-Verkauf.

2.2. In der Kaiserstraße ist ein großes Anwesen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29.

Haus-Verkauf.

— In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

3.1. In angenehmer Lage hier ist ein vierstöckiges, neuerbautes Haus mit Laden, Hof, einseitigem Querbau und Magazin sowie einem Mittel- und großen Hintergarten wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen; dasselbe wäre für Private als wie für Bedienstete geeignet, da dasselbe ein schönes Heim bildet. Gefl. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Chiffre **A. B. Nr. 90** hinterlegt werden.

Bäckerei-Verkauf.

*2.2. Die neu erbaute Bäckerei Adlerstraße 41 ist dem Verkauf ausgesetzt und kann auf 23. Oktober bezogen werden. Näheres beim Eigentümer: **Schützenstraße 74.**

Billigst zu verkaufen:

eine Partie Sopha- und Bettvorlagen, 1 Schlafkanapee, 2 Chaises-longues, 3 Sophas, 3 Fauteuils, 1 Klavierstuhl, 2 Bücherregale, 2 Bücherschränke, 1 großer zweithüriger Speiseschrank, 1 großer Bücherschrank, 1 Bügeltisch, 1 großer Vogelkäfig, Reise- und Handkoffer durch das **Auktionsgeschäft von S. Fischmann**, Bähringerstraße 29. 4.2.

Starke Platten zu verkaufen.

*3.3. Wegen Räumen des Platzes werden starke Einfahrtplatten billig abgegeben. Näheres **Bahnhofstraße 22.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz ein gesunder, **ächter Feigenbaum**, an dem viele Feigen hängen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein mittelgroßer, gut erhaltener **Herd** ist zu verkaufen: **Amalienstraße 71**, Eingang **Leopoldstraße.**

2.2. Ein **neues Bett**, bestehend in **Bettlade, Kopf, Matratze und Kopfpolster**, ist billig zu verkaufen: **Luisenstraße 32** im Laden.

*2.2. Wegen Wegzug sind sofort zu verkaufen: 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 2 Nachttisch mit Marmorplatten, 1 Sopha von rothem Ripps, 4 Stück **Kohrgefäß** mit geflochtenen Lebnen, Schirmständer, Handtuchständer, weiche Vorhänge mit Galerien, 2 Schreibtische, 1 Nippstisch, 1 goldener Weislerpiegel, Tafeltücher, Leintücher, Servietten, Handtücher, neue Bücher, 1 Küchentisch, 1 großer Küchenstuhl mit Glasauflage, 1 Hackbrot, 1 feines Waschservice, 2 Delgemälde, 1 Kanapeeissen von Sammt mit Goldstickerei, alles nur kurze Zeit im Gebrauch: **Scheffelstraße 2**, parterre rechts.

— **Möbel äußerst billig zu verkaufen:** antike, französische, halbfranzösische, Mainzer u. gestrichene Bettstellen, Chiffonnières, Kommoden, Kleider-, Weiszeug, Spiegel- und Bücherchränke, Schreib- und Auszug-, Zuleg-, viereckige und Oval-Tische, Stühle, Spiegel, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Tischdecken, Koffhaare, Seegras, Bettfedern und Verschönerung im Tapezier- und Möbelgeschäft **Rappurstraße 17**. Käufer ganzer Aussteuerungen werden besonders billig behandelt.

160 vollstb., versch., garant. ächte Briefmarken all. Weltth. versend. für 1 M. Porto extra. **Ludw. Grotzian, Goslar a. S.** Alte Badens-Marken u. Couverts laufe z. höchst. Preisen. 4.2.

— Ein schönes, schmiedeisernes **Hofthor**, 2,10 m hoch und 1,36 m breit, wird billig abgegeben: **Wieslandstraße 2.**

Kirschenwasser,

altes, Prima-Waare, vom Besitzer des Weilerhofs bei Neffelried, wurde mir zum Verkauf übergeben und ladet Liebhaber ein: **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29. 3.2.

Laden-Einrichtung,

eine complete, für ein Kurzwaarengeschäft, ist im Auftrag billigst zu verkaufen durch **S. Fischmann**, Bähringerstraße 29. 3.2.

Zwei Porzellanöfen

sind wegen Wegzug billig zu verkaufen. Anfragen nur bis Montag Abend: **Douglasstraße 15** im 3. Stod. *2.2.

Wegen Wegzug

ist ein **Herd** billig zu verkaufen: **Sophienstr. 54.**

Eine Fuchsstute,

vor der Front geritten, 12-jährig, ist wegen Verletzung zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Ein schöner, ächter Spitzhund, äußerst wachsam, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Abbruch.

* Ein kleines Haus ist auf Abbruch zu verkaufen; dasselbe eignet sich auch für eine Werkstätte oder Stallung, welche zugleich wieder aufzubauen sind. Zu erfragen **Mühlburgerstraße** hinter dem Nebstod.

Hauskauf-Gesuch

2.2. im westlichen Stadtteil, mit Einfahrt, Hof und Werkstätte oder Platz dazu. Offerten unter **M. A. 105** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Eine gebrauchte, gut erhaltene **Electrifir-Maschine** mit konstantem Strom wird zu kaufen gesucht. Angebote bittet man **Vinkenheimerstraße 7** im 3. Stod abzugeben.

Frauenhaare

kauft **H. Schapke**, Friseur, **Walbstraße 38.** 12.11.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Stiefeln, Zeitungsmakulatur, Büchern, Briefen, Papier zum Einstampfen, Gold, Silber, Borten, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Zink und Eisen zu hohen Preisen. 5.2.

Moriz Luwiener.

— In meiner **Frauenarbeitschule** beginnt mit dem 1. und 15. eines jeden Monats ein **Zuschneidekurs**; ebenso kann der Eintritt für das Erlernen des **prakt. Kleidermachens** jederzeit geschehen. Hochachtungsvollst

Pauline Frantz, **Douglasstraße 26.**

Unterzeichneter wohnt von jetzt ab
Kriegstraße 48,
 unweit des Hotel Germania.
Dr. W. Friedberg,
 22. **Rechtsanwalt.**
 Karlsruhe, 15. Juli 1885.

Wohnungsveränderung.
 * Der Unterzeichnete wohnt von heute an **Stephanienstraße 5.**
 Karlsruhe. **Kaminfeurmeister**
Franz Bischoff.

Medicinal-Tokayer. Schutz-Marko.

Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesizers **Ern. Stein in Erdö-Bénye** bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirten, garantiert echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu verkaufen.



Medizinischer Tokayer:

	1/1 Flasche.	1/2 Flasche.	Kleine Flasche
1 Buttig	M. 1.50	M. -.95	M. -.40
3 Buttig	" 2.25	" 1.30	" -.65
4 Buttig	" 2.50	" 1.45	" -.70

Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,

Weinhandlung,
 Kriegstrasse 28,
 zunächst der Ecke der Kronenstrasse.
 Niederlagen bei den Herren:
L. Fischer, Lessingstrasse 22,
Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3,
J. Hüber, Karl-Friedrichstrasse 15.
Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Luisenstrasse.
Th. Klugele, Schützenstrasse 20,
Emil Richter, Zähringerstrasse 77,
Wolfmüller, Rüppurrerstrasse 40.

Die Weinhandlung
 von **W. F. Pfalkgraff,**

Douglasstrasse 15,
 empfiehlt
 bei Abnahme von 20 Liter an zu reducirten Preisen

Tischweine, weiße:

1883er Pfälzer	per Liter.	M. -.40,
" Kaiserstühler	"	" -.50,
" Oberländer	"	" -.60,
" Pfälzer Gardtwein	"	" -.70,
1878er Markgräfler	"	" -.80,
1873er ditto	"	" 1.—,
1883er Zeller Rothwein	"	" 1.—,
1881er Affenthaler	"	" 1.20,
" ditto Auslese	"	" 1.70.

Bei Baarzahlung accisfrei in's Haus geliefert.
 Proben und Preisliste von Flaschenweinen stehen zu Diensten.

Die Theehandlung
 von **S. Blum**

empfiehlt ihren Thee (directer Bezug von China) in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund Engros-Preis.

Die Weinhandlung
Jessen & Kirschner,

Karlstraße 24,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer

Weiß- u. Rothweine

zu billigsten Preisen, in Fässchen und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunsch Proben in's Haus.

Die Weinhandlung
 von **Max Homburger,**

30 Kronenstrasse 30,
 empfiehlt ihre **naturellen**

badischen, pfälzer und rheinheffischen **Tafelweine**

in Fässchen von 20 Liter an, à 40, 45, 50, 60, 70, 80 und 90 Pf per Liter. Bei Bezug in Flaschen tritt eine mäßige Preiserhöhung ein. Proben können in meinen Kellereien vom Faß entnommen und auch in's Haus geliefert werden.

Zum Ansehen empfiehlt:

Kirschenwasser, 2.2.
Zwetschgenwasser,
Nordh. Kornbranntwein,
Fruchtbranntwein,
Tresterbranntwein,
Arac, Rum und Cognac
 Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Zum Ansehen

empfiehlt: 2.2.
Fruchtbranntwein,
Nordh. Kornbranntwein,
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser,
Arac, Rum und Cognac
Carl Hager,
 Karl-Friedrichstr. 22, Eingang Erbprinzenstr.

Branntweine,

alle Sorten, empfiehlt billigst
G. Schwindt sen.,
 6.6. **Amalienstraße 34.**

Fruchtbranntwein

per Liter 40 Pf empfiehlt
 3.2. **R. Wolfmüller,**
 Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

Zum Ansehen:

Fruchtbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschwasser,
Arac und Rum,

unter Garantie für Reinheit, empfiehlt

Fried. Malsch,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 8.6. **Ludwigsplatz 57.**

Graham-Brod

nach ärztlicher Vorschrift täglich frisch.
W. Schmidt, Hofbäcker,
 3.3. **Birkel 29.**

Neue holl. Vollharinge
 (superior)

empfiehlt 2.2.
Carl Hager,
 Karl-Friedrichstr. 22 (Eingang Erbprinzenstr.)

Münchener
Gesundheits-Bier

„Bavaria“.
 Eine ganze Flasche ohne Glas 45 Pf.,
 „ halbe „ „ 30 „
 Allein-Verkauf bei
Emil Richter, 3.3.
 Zähringerstraße 77, hinter der Hauptpost.

Flaschenbier:

ff. **Höpfner'sches Exportbier,**
 „ **Sinner'sches Exportbier,** hell,
 „ **Sinner'sches Exportbier,**
 dunkel, nach Münchener Art,
 „ **Clever'sches Exportbier**
 empfiehlt bei Abnahme von 5 Flaschen
 frei in's Haus 2.2.

Th. Schneider,
 Ritterstraße, gegenüber der Post.

Biresborner natürliches Mineralwasser
 Tafelgetränk Sr. Durchlaucht des
 Fürsten Biomarch.
 Die durch die Herren Dr. med. Cohnen (1) Coblenz, Hof-
 rath Dr. Stipke, Stuttgart, Dr. med. Frey in Düsseldorf, Geh.
 Med. und Hof-Rath Dr. Scherer in Trier, Districtsarzt Dr.
 Bach in Trier etc. etc. hervorgehobenen und in der Brunnen-
 schrift ausführlich erklärten Vorzüge sind folgende:
 1) In hohem Maße die Verdauung. 2) Bei Epidemien statt Brunnen-
 wasser zu gebrauchen. 3) Bei Epilepsie statt Brunnen-
 wasser bei chronischen Magen-, Darm- und Blasenkatarrh. 4) Bei
 Nerven- und Lungenleiden vorzüglich. 5) Anwendbar bei allen febrilen
 Krankheiten. 6) In Verbindung mit einem kleinen Theil
 7) Stärkt das Blut und ist daher ein sehr gutes Nervenmittel gegen
 alle Krankheiten. „Das Wasser, auch doppelkohlensäurehaltig, ist
 „Narbonne, enthält nur natürliche Kohlensäure.“
Allein-Verkauf B. Meising, Düsseldorf
 General-Dépôt für Karlsruhe: Julius Behn.

Neues Sauerkraut

empfehlen

B. Kühn,

22. Herrenstraße 16.

Neue grüne Kerne

empfehlen

32. **R. Wolfmüller,**

Ecke der Klippurrer- und Werderstraße.

Camphor,

unstreitig bestes Mittel zur Aufbe-
wahrung von Teppichen, Kleidern und
Belzwerk, **billigt,**

Insektenpulver,

Naphtalin,

Motten-Spiritus,

span. Pfeffer etc.

empfehlen in frischer Waare die Material-
waarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für
das Taschentuch, aus den lieblichsten
Blumendüften zusammengesetzt, em-
pfehlen sich seiner belebenden, nerven-
stärkenden Wirkungen wegen als unent-
behrlicher Begleiter der eleganten Welt
für Theater, Concert und Ball.
Zu haben in allen bessern Parfümerie-
handlungen.
Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres „Deutschen Blumengeistes“, wozu
den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird
gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrikmarke ver-
sehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rotem Papier beigegeben
ist, sind als echt zu betrachten.

Vergissmeinnicht.

Neuestes, hochfeines, nachhaltiges Parfüm
composé à Fl. M. 1.—, M. 1.25 und M. 1.50
bei **Otto Wettlin.** 63.

Aromatische Cocos-Seife,

ohne Soda und ohne Schärfe, macht die Haut
weich und zart und eignet sich besonders für Kin-
der. Zu haben in Packeten à 5 Stück zu 1 M.
* **Fr. Bösch,** Hirschstraße 12

Krausen und Spitzen

in den neuesten Sachen sind wieder in
großer Auswahl eingetroffen und em-
pfehle solche zu den billigsten Preisen.

Friedrich Storz,

22. Kaiserstraße 58

Krausen-Neste sehr billig.

Bereinigen werden in Zahlung genommen. 22.

Sommerkorsetten

aus Tüll empfiehlt zu bekannt billigen
Preisen das

Korsettengeschäft

Gg. Baur,

27.22. Kaiserstraße 124 b.

Kinderwagen, Sitzwagen,

empfehlen in größter Auswahl äußerst billig

A. Jörg, Waldstraße 87,

der Viktoria-Schule gegenüber. 12.7.

Möbeltransport u. Verpackung.

D. W. Windecker, Belfortstraße 5.

Alle Krankheiten,

welche durch Verstopfung, Unregelmäßigkeit der Verdauungsorgane, Magenleiden
u. s. w. entstehen, werden sicher und rasch geheilt durch das

Lehnenkrauß'sche Brot,

welches verordnet und empfohlen wird, von: Geheime Hofrat **Dr. von Kenz,**
Kgl. Badarzt in Wildbad; Prof. **Dr. G. Jaeger** in Stuttgart; **Theodor Hahn,**
obere Waid, St. Gallen; **Gustav Saffler** in Gernsbach; **Dr. Jung,** Wasserheil-
anstalt „Marienbad“ in Rissingen; **Dr. H. Averbach,** Bad Laubach bei Cob-
lenz a. Rh.; **Dr. Kettenbach,** Stuttgart; **Dr. Max Vogel** in Leipzig; **Gg. Weicker,**
Direktor der Kuranstalt Waldesheim-Gräfenberg bei Düsseldorf; **Dr. Bosh,**
Weisungen, und vielen andern Gelehrten, Professoren und Ärzten des In- und
Auslandes, und täglich frisch zu haben ist bei

G. Starker,

Karlsruhe,

Kaiserstraße 92.

32.

Lieler natürliches Mineralwasser

Bestes Tafelgetränk; schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weizen und Zucker gemischt.
wie Kunst-Champagner. Bestes Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Heiserkeit, Affektionen etc.
von 1. med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen
Ländern in Risten von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pfg. und der halben 20 Pfg.
Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Liel bei Schlengen in Baden.

Fussbodenlacke,

in guter Qualität und schnell trocknend, sind hier zu haben bei:

Herrn Wutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,

Herrn Rob. Fris Wwe., Kaiserstraße 229,

„ **Th. Hag,** Ecke der Herren- und Blumenstraße,

„ **Emil Richter,** Zähringerstraße 77,

„ **Eugen Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,

„ **J. Hüber,** Karl-Friedrichstraße 15,

„ **Jos. Küst,** Kaiserstraße 54,

„ **Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,

„ **Fr. Stauffert,** Kronenstraße 51,

„ **Gust. Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,

„ **Wilh. Wiefner,** Schützenstraße 50,

„ **Karl Klein,** Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße,

sowie in der Fabrik von **N. Stellberger,** Augartenstraße 21.

In Mühlburg bei Herrn **J. Erhard** und Herrn **Max Hagmann.**

Gebrüder Hirsch, Tuch- und Buckskinlager,

Kaiserstraße 107,

im Fr. Wolff'schen Hause,

empfehlen große Auswahl der neuesten Sommerbuckskins zu billigen, festen Preisen.

Neste sind fortwährend zu haben.

Eine uns von der Lottericommision der Stadt Baden-Baden bestellte

Speisezimmereinrichtung,

nußbaum gewichst, haben wir auf wenige Tage in unserm vordern Verkauf-
lokale aufgestellt und laden zu deren Bestätigung höflichst ein.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister **E. G.,**

223 Kaiserstraße 223.

Die feinsten

Vorhänge

werden wegen vorgerückter Saison billig ausverkauft. Größte Auswahl.

Oscar Beier,

Ritterstraße 4. Kaiserstr. 141.

Corsetten von Nr. 1. — an bis Nr. 10 — sind wieder in allen Weiten auf Lager.

Jäger'sche, geschlich geschützte **Uhrfeder-Corsetten** empfehle ich ganz besonders.

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 58.

Vereinsmarken werden in Zahlung genommen.

Tischtücher u. Servietten, Handtücher

in prima Qualitäten, zu sehr billigen Preisen. Aeltere Dessins unter **Fabrikpreisen.**

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Verkaufsstelle für Ettlinger und Elsässer

Shirting u. Chiffon, Cretonne u. Madapolam, Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppelt breit zu **Fabrikpreisen** bei

Emil Bürkel,

Adlerstrasse 17, nächst der Zähringerstrasse.

Gelegenheitskauf.

Einige Tausend Meter

Reste

von **Shirting, Madapolam, Cretonne, Stuhltuch, Piqué und Satins**

enorm billig.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Loose zur II. Lotterie der Stadt Baden, erste Ziehung am 5. August, zu haben bei **C. W. Keller,** am Ludwigsplatz.

Herdfabrikant

Karl Ehreiser

bringt hiermit seinen verehrlichen Abnehmern in der Residenz und im Lande zur Kenntniß, daß er sein Geschäft von der Karlsstraße Nr. 22

in das eigene Haus Herrenstraße Nr. 44

verlegt hat, woselbst **ausgedehnte Werkstätten und Lagerräume** ihn künftig in den Stand setzen, jedem auch dem umfangreichsten Auftrage in kürzester Frist nach Wunsch zu entsprechen. Mit der **Fabrikation** ist ein **wohlassortirtes Lager von Herd- und Kochgeschirren** aller Art, insbesondere von sogenannten **emailirtem oder Gesundheitsgeschirr** verbunden. Hoffend, daß ihm auch in seinem neuorganisirten Geschäftsbetriebe das seither ihm in so dankenswerther Weise entgegengebrachte Vertrauen erhalten bleibe,

zeichnet hochachtungsvoll

Karl Ehreiser.

Karlsruhe, im Juni 1885

H. Kühling's Herrenkleidergeschäft, Kaiserstraße 177.

Um mit meinem noch ziemlich bedeutenden Stofflager bis Ende dieses Monats vollständig zu räumen, verkaufe ich von heute an alle Arten Herrenkleider zu jedem nur annehmbaren Preis und übernehme, wie bekannt, für gutes Passen und solide, elegante Ausführung jede Garantie, und mache besonders auf eine Parthie **Veine**, geeignet für Knaben-Anzüge, aufmerksam.

hochachtungsvoll **H. Kühling Wittwe.**

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen auf hiesigem Plage eine **Herd- und Bauschlosserei** errichtet habe und empfehle mich den Herren Bauunternehmern und Privaten in allen vorkommenden Schlosserarbeiten. Insbesondere empfehle ich mich in Anfertigung von **schmiebsisernen und getriebenen** Arbeiten nach jeder gewünschten Zeichnung.

Durch langjährige Thätigkeit in hiesigen und auswärtigen größeren Bauschlossereien bin ich in der Lage, jeder Anforderung auf's Beste und Solideste bei möglichst billigen Preisen zu genügen.

Höflichst bittend, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichnet

hochachtungsvoll

Philipp Kreis, Herd- und Bauschlosserei,

Karlstraße 22.

Geruchlos.

Geruchlos.

Durchaus Mottensicher!

Bei sämtlichen in meiner Werkstätte angefertigten Polstermöbeln von den einfachsten bis zu den elegantesten gebe ich schriftliche Garantie, daß niemals Motten hinein kommen; ebenso übernehme ich das Vertilgen der Motten aus schon gebrauchten Möbeln event. ohne dieselben umzupolstern und gebe auch da die Garantie, daß keine Motten mehr hinein kommen.

Teppiche

imprägnire ich als sichersten Schutz gegen Motten, ohne dieselben herauszunehmen und berechne Meter in Brüssels und Tapestry 60 Pf., in Smyrna und Aymünster M. 1.20.

G. Mönning,

Tapezierer und Decorateur, Herrenstraße 6.

Atelier für Vorhänge und Decorationen.

Keine Schwabenkäfer mehr.

Die seit letzten Sommer hier sowie in Heidelberg, Mannheim, Bruchsal, Freiburg etc. eingeführte patentirte Schwabenkäfer-Vertilgungsmittel von **G. Kleyer**, das alleinige wirkliche Schwabenkäfer-Vertilgungsmittel, ist zu haben bei Herrn **Karl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 3. Für den Bahnhofstadttheil **Werderplatz 43, Seitenbau, per Topf M. 1.50.**

NB. Nicht für Schaben, Wanzen, Flöhe etc.; tödtet absolut nur den Käfer jeder Gattung.

Trau-Ringe,
selbstverfertigte, empfiehlt in verschiedenen
Stärken zu den billigsten Preisen
Ferdinand Petry,
Juwelier und Ringsfabrikant,
Kaiserstraße 148,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Trau-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry.
Juwelier und Ringsfabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Weitere Pianinos aus renommierten Fabri-
ken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum
zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:
Pianinos in Miete mit Besitz-
erwerbung.

Ich vermiete neue Instrumente ganz nach freier
Wahl und berechne monatlich 10-15 M. Miete.
Falls der Mieter innerhalb 2 Jahren den Kauf-
preis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher ge-
zahlte Miete in voller Höhe des Betrages
angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.
Stimmungen und Reparaturen werden
von einem erfahrenen Techniker besorgt.

Sommer-Schuhwaaren.

Vorgerückter Saison wegen
habe ich auf sämtliche Artikel meines
großen Lagers eine
bedeutende Preisermässigung
eintreten lassen und empfehle insbeson-
dere eine **reichhaltige Auswahl:**
Damen-, Herren- und Kin-
der-Halbschuhe (deutsche und
Wiener Fabrikate) sowie einfache und
hochelegante **Sommerstiefel,**
Lastingstiefel, Lasting-
und Leder-Morgenschuhe,
Strampf-Pantoffeln etc. etc.
— **Herren-Zugstiefel** —
in größter Auswahl
von **M. 6 bis zu M. 14.**
Eine Partie
zurückgesetzte Damen-
Stiefel 22.
(meist kleinere Nummern)
bisher 9-12 Mark jetzt 6-8 Mark.
N. A. Adler,
125 Kaiserstraße 125.

Neue Polstermöbel:
Garnituren mit Fauteuils und Halb-
fauteuils, Garnituren mit Stühlen,
in Plüsch- u. Modestoffbezug, **Divans** und
Wohnzimmerkanapees, Tischdecken
in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
P. Sirt, Möbeltapezier-Geschäft,
Küppurrerstraße 17.
Reparaturen werden billig besorgt.

Sobelbänke, Journirböcke,
Leimknechte etc. liefert in gediegener Arbeit bei
billigsten Preisen das prämierte Werkzeuggeschäft
von **S. Erforth, Steinbach** bei Baden-Baden.

**Die Badische Bank in Mannheim
und ihre Filiale in Karlsruhe**

übernehmen unter Garantie
**Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung
und Verwaltung**

- unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgen hiernach:
- 1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,
 - 2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,
 - 3) die Controle über Verlosungen und den Zucasso verloooster, resp. zurückzahlbarer Papiere,
 - 4) den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,
 - 5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge, überhaupt alle mit dem **An- und Verkauf von Werthpapieren** verbundenen Obliegenheiten.

Das Reglement sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.

Wir laden gleichzeitig zur Benutzung der bei uns und unserer Filiale in Karlsruhe seit dem 1. Mai 1877 eingeführten

provisionsfreien verzinlichen Check-Rechnungen

ein. **Formulare, Check- und Contobücher** sind auf unseren Bureaux gratis zu haben.
Mannheim, den 8. Juli 1885.

2.2. Direction der Badischen Bank.

Mayau. Ruhrkohlen. Mayau.

Eine Schiffsladung prima Ruhrfetttschrot und gewaschene
Ruhrkohlen ist für uns eingetroffen, und empfehlen wir solche
zu billigen Preisen.

Ferner empfehlen wir für Amerikaner, Junker & Ruh-
Defen, sowie Mayer's Porzellan-Regulir-Fülllöfen gewaschene
Mager-Würfelkohlen in bester Qualität und beim Sommer-
bezug billiger.

A. Vowinkel & Cie.,
J. B.: A. Birnbacher,
Zähringerstraße 73.

3.2.

Stadtgarten.

Sonntag den 19. Juli

Großes Militär-Concert

der
Kapelle des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Goffrau.
Anfang 4 Uhr.

Eintritt: Abonnenten . . . 20 Pf.,
Nichtabonnenten 40 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Militärverein Karlsruhe.

2.2. Sonntag den 19. ds. Mts. findet unser

Waldfest

mit Musik und Glückshafen im Durlacher Walde beim städtischen Wasserwerk (vorigjähriger
Platz) statt, wozu die Mitglieder nebst deren Familienangehörigen freundlichst eingeladen
werden. Abmarsch **präcis 2 Uhr** vom Augarten. Für Speisen und Getränke ist
bestens gesorgt. Die Verbandsabzeichen sind anzulegen. **Der Vorstand.**

Luftkurort Breitnau, 3000 Fuß hoch.

Gasthaus zum Löwen von J. Herrmann

wird vermöge seiner gesunden Lage und seiner sehr guten und billigen Verpflegung zum Besuche
bestens empfohlen. Mehrere, im Kontor des Tagblattes zu erfahrende Kurgäste von Karls-
ruhe sind zu Auskunftsertheilungen gerne bereit.
2.2.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELVERKAUF:—

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige } die Gefasse mit einbezogen.
Die halbe " " " 25 " }

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

3.6. Käuflich in Karlsruhe bei **Balm & Bassler, Ernst Glock Sohn, W. L. Schwaab.**

Fortsetzung des Ausverkaufs.

Verschiedene Arten Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinder-Schuhe und Stiefel habe ich noch auf Lager, welche ich bedeutend unter dem Ankaufspreis abgebe.

Wiener Schuhwaaren-Lager Carl Illig,
4 Friedrichsplatz 4.

4.2.

Heiraths-Gesuch.

* Ein Wittwer in den 40er Jahren, mit 3 Kindern von 11—15 Jahren, Geschäftsmann auf dem Lande, nahe bei Karlsruhe, wünscht sich mit einem im ungefähr gleichen Alter stehenden Mädchen, welches gedient hat, etwas versteht und einige Hundert Mark Vermögen besitzt, zu verehelichen. Lusttragende belieben ihre Adressen längstens bis kommenden Sonntag unter Chiffre F. F. Nr. 100 postlagernd Karlsruhe niederzulegen. Verschwiegenheit Ehrensache.

Schrempf'sches Lagerbier vom Fass

verzapft im Garten sowie auf der Regalbahn von 6 Uhr ab Abends

W. Burkart, Weinstüble,

3.3. Werderstraße 59.

Constantia.

Am Sonntag den 19. Juli findet ein **Familien-Ausflug** mit **Glücksbafen** nach **Beiertheim** in das **Stephanienbad** statt. Dortselbst **Konzert** und **Tanzvergnügen**. Die verehelichen Mitglieder nebst Angehörigen sind höflichst eingeladen.

Abgang vom Kriegerdenkmal punkt 2 1/2 Uhr

Der Vorstand.

Volks-Garten.

Sonntag den 19. Juli

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der ganzen Kapelle des Königlich 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111, unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn **Carl Heuser** aus Rastatt. Anfang 3 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Reichhaltiges Programm. Eintritt für Erwachsene 20 Pf.

Liederhalle.

2.1. Am Mittwoch den 22. d. M. findet ein

Gesellschafts-Ausflug

nach **Wattthalden** (bei Ettlingen) statt, wozu die verehelichen Mitglieder und deren Angehörigen freundlichst eingeladen werden.

Abfahrt 4 Uhr 40 Min. vom Hauptbahnhof. Weitere Fahrgelegenheit: 6 Uhr 20 Min.

Der Vorstand.

Druck und Verlag des G. v. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.